

Warmer Lichterglanz, der Duft von Glühwein, gebrannten Mandeln und Tannengrün liegt über dem Weihnachtsmarkt von Kempten. In der Adventszeit gibt es hier spezielle Stadtführungen zu „weihnachtlichen Highlights“ der historischen Stadt

Erst über einen malerischen Weihnachtsmarkt bummeln – dann in Museen, Werkstätten oder Galerien zu einer Zeitreise in Kultur und Geschichte starten: Die Allgäuer Städte locken im Advent mit vielfältigen Schätzen



Alte Traditionen verzaubern den Advent: Beim „Engelefliegen“ während der Schlossweihnacht in Isny schwebt ein geflügeltes Wesen herab und verteilt Nüsse an die staunenden Kinder (oben). In Mindelheim lockt in jeder Vorweihnachtszeit eine 400 Jahre alte Krippe mit kindsgroßen barocken Figuren (rechts) die Besucher an



Winterzauber in den Allgäuer Städten

Der Advent hat im Allgäu auch noch Raum für Stille: Abseits der malerisch verschneiten Weihnachtsmärkte besinnen sich viele Menschen in Werkstätten, Ateliers und Kirchen auf alte Traditionen. In Kempten zeigen erfahrene Krippenbauer, wie filigrane Landschaften und heimelige Ställe entstehen. Aus Naturmaterialien bauen sie Laternen- und Rahmenkrippen, heimatliche und orientalische Szenenbilder. Wer Lust hat, kann einen Kurs besuchen – und einfach mitmachen. Altes Handwerk selbst erleben können Besucher beim Drechsler in

Marktoberdorf. Drechslermeister Martin Adomat zeigt in seiner Werkstatt, wie man Holz richtig formt: Durch Treiben und Schleifen entsteht Stück für Stück aus einem Klotz ein rundes, duftendes Kunstwerk – ohne Ecken und Kanten.

Viel Liebe und Geduld braucht auch die Krippenfrau in Mindelheim jedes Jahr. In der Jesuitenkirche in der Stadt stellt sie kindsgroße barocke Figuren auf – und damit eine der ältesten Krippen Bayerns überhaupt. Die 400 Jahre alte Ansammlung von kleinen Leuten aus Pappmaschee, Holz, Flachs, Stroh und

Drähten beeindruckt die Besucher damals wie heute. Fast lebensgroße Krippenfiguren sogar sind in der Adventszeit im Antonierhof in Memmingen zu sehen. Die kunstvoll gestalteten Hirten, Hasen und die Heilige Familie stammen vom „Maler der schwäbischen Weihnacht“ Josef Madlener. Aus Kunststoffplatten herausgelöst und arrangiert, erinnern sie an wohlbekannte Bilder aus einer unbeschwerten Kindheit.

Fliegende Engel und historische Hüte

Den Schnee von den Stiefeln stampfen und eintauchen in die Kulturlandschaft des Allgäus: Nach einem Besuch auf dem Weihnachtsmarkt bieten Museen und Galerien heimelige Wärme und spannende Zeitreisen. In Isny erzählt die Kunsthalle im Schloss von Engeln und anderen bezaubernden Wesen. Wer pünktlich zur Schlossweihnacht anreist, erlebt dazu noch das „Engelefliegen“, bei dem ein himmlischer Vertreter in die Menge hinabschwebt und Nüsse und Mandarinen an staunende Kinder verteilt.

Den ganzen Winter über locken in Füssen prächtige Barocksäle, in denen ein Teil musikalischer Zeitgeschichte erzählt wird: Eine beeindruckende Sammlung historischer Geigen und Lauten erinnert an die Jahre, als in Füssen noch 80 Geigenmacher beschäftigt waren. Viele von ihnen hatten sicherlich auch einen „Herrgottswinkel“ in ihrer Stube.

Heute kommt in Kaufbeurens Stadtmuseum zusammen, was es früher über jedem Esstisch gab: Hier ist Deutschlands größte Kruzifix-Sammlung ausge-

stellt, die jedes Jahr viele Besucher anlockt. Lindenberg überrascht dagegen mit dem Erbe einer kreativen Zunft: Mitten in der Stadt erzählt das Deutsche Hutmuseum, wie der Hut ins Allgäu kam und so die Stadt prägte. Mit ein wenig Glück erwischt man sogar einen echten Hutmachermeister, der durch die Hallen mit historischen Maschinen führt.

Wer Geschichte lieber draußen zwischen Stadtmauern und Fachwerkhäusern erlebt, ist in Wangen und Leutkirch genau richtig: Frisch eingeschneit sehen beim winterlichen Bummel durch die Straßen die malerischen und gut erhaltenen Ensemble an Gebäuden ganz besonders romantisch aus.

Stefanie Böck

Allgäuer Weihnachtsmärkte

KEMPTEN: 29. November bis 22. Dezember
MEMMINGEN: 27. November bis 20. Dezember
KAUFBEUREN: 27. November bis 20. Dezember
WANGEN: 25. Nov. sowie 2., 9., 15., 16. und 23. Dez.
ISNY: 6. bis 10. Dezember
LEUTKIRCH: 30. November bis 3. Dezember
FÜSSEN: 8. bis 10. und 15. bis 17. Dezember
MINDELHEIM: 7. bis 17. Dezember
MARKTOBERDORF: 8. bis 17. Dezember
LINDENBERG: 9. Dezember

Rahmenprogramm sowie Öffnungszeiten der Allgäuer Weihnachtsmärkte und Museen mit Sonderausstellungen finden sich unter www.allgaestaedte.de